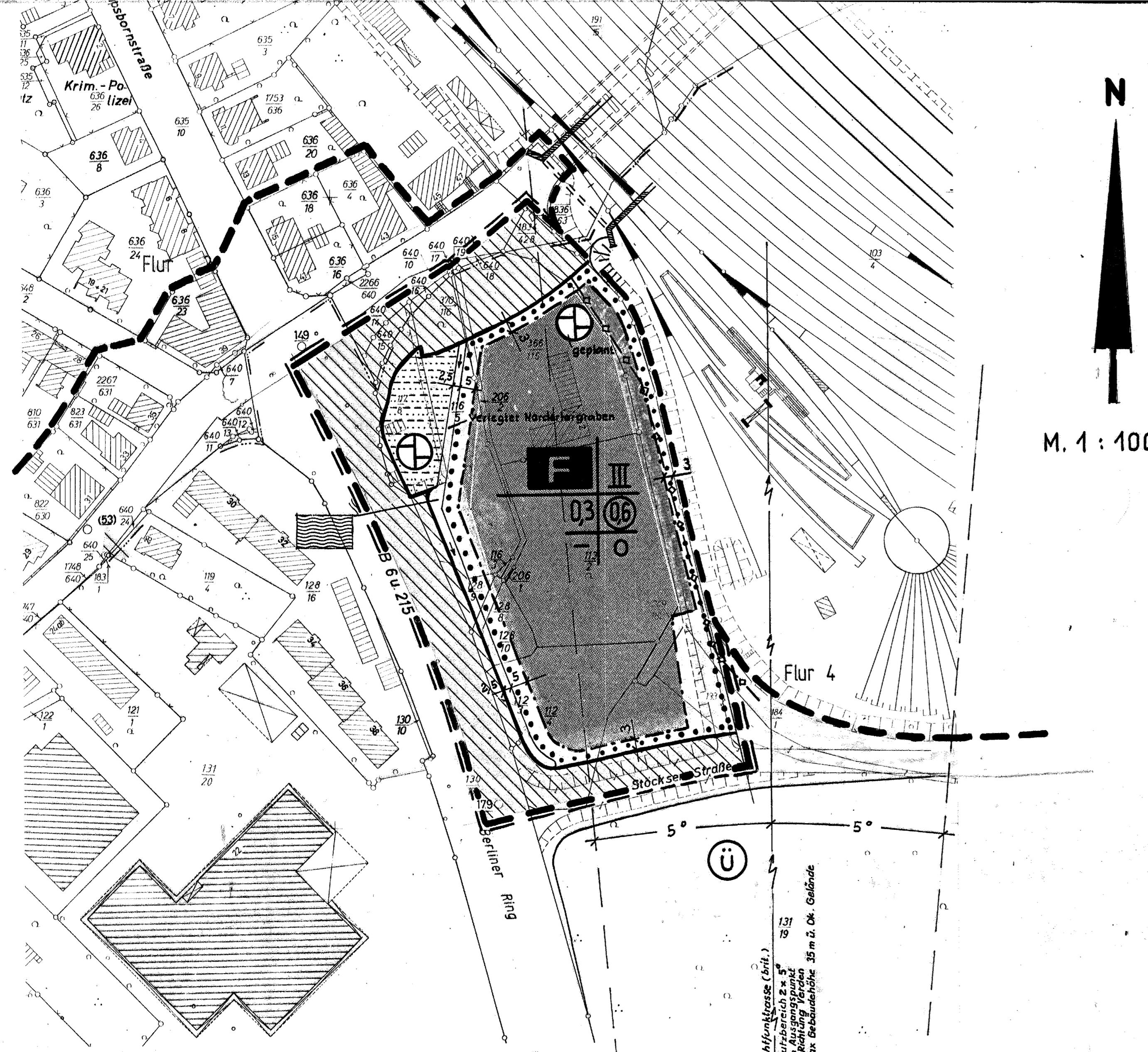


Stadt Nienburg/Weser  
Bebauungsplan Nr. 12  
"AUF DER BUERMENDE"  
8. Änderung



**Präambel**

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch **Art. 1 des Gesetzes**<sup>1)</sup> vom **06.07.1981**, und der §§ 56 und 97 der Niedersächsischen Bauordnung vom 23.7.1972 (Nds. GVBl. S. 260), zuletzt geändert durch <sup>1)</sup> vom **(Nds. GVBl. S. 494.)<sup>1)</sup> i. V. m. § 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch <sup>4)</sup> vom **(Nds. GVBl. S. 11)** und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch **Gesetz** <sup>1)</sup> vom **12.6.1982** (Nds. GVBl. S. 229.)<sup>1)</sup> hat der Rat der Stadt **Nienburg/Weser** <sup>1)</sup> diesen Bebauungsplan Nr. **12 - 8.** / die Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. **12 - 8.** bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/nebenstehenden/nebeneinanderliegenden/teilweise gezeichneten Festsetzungen sowie den nachstehenden/nebenstehenden/teilweise gezeichneten Bauvorschriften über die Gestaltung <sup>2)</sup> als Satzung beschlossen:**

Nienburg, den **29.05.1984**

gez. Reimers  
Ratsvorsitzender

gez. Intemann  
Stadtdekan

(Siegel)

**Verfahrensvermerke**

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **28.09.1982** die Aufstellung der **8. Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes Nr. **12** beschlossen.<sup>4)</sup> Der Aufstellungsbeschluß ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am **30.11.1982** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der **8. Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **04.05.1983** bis **06.06.1983** gemäß § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.<sup>5)</sup>

Nienburg, den **01.12.1982**

gez. Intemann  
Stadtdekan

Vervielfältigungsvermerke  
Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 1:1000, 1434 D u 1534 C  
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungamt der Stadt Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 29.12.1982, Az. AIII 52/82

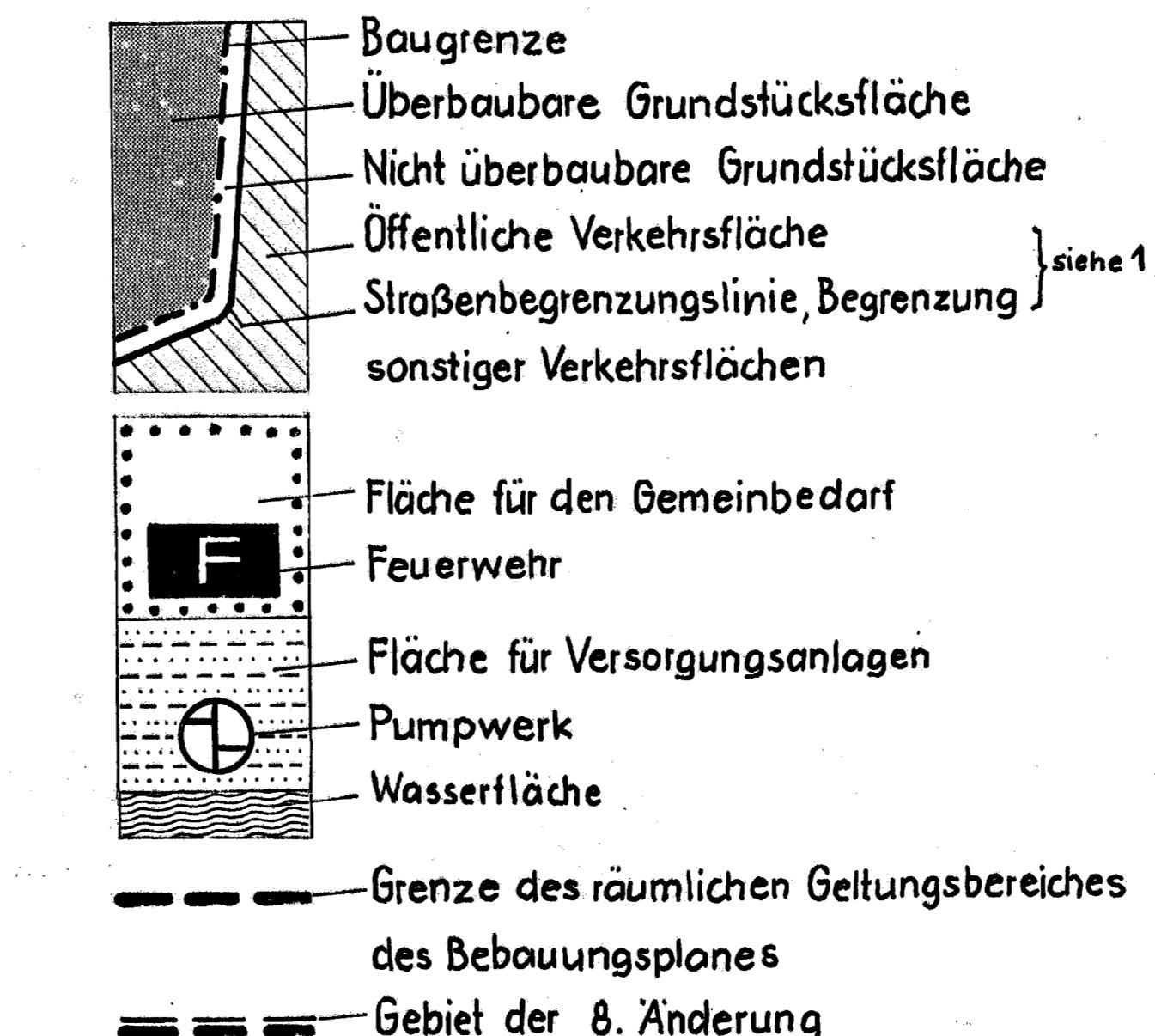
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 23.12.1982.). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg, den **28.12.1982**



**Planzeichenerklärung:**

- III Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- 0,3 Grundflächenzahl
- 0,6 Geschäftsfächenzahl
- 0 Offene Bauweise



**Nachrichtliche Übernahme:**

1. Öffentliche Verkehrsfläche gemäß Planfeststellungsbeschuß vom 16.9.1981
2. Richtfunktrasse (brit.) der ASSAYE - BK5 mit Schutzbereich gemäß Übersichtsplan vom 12.7.1978
3. Unterirdische Gas-Mitteldruckhauptversorgungsleitung DN 200 der Stadtwerke Nienburg /W.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **29.03.1983** dem Entwurf der **8. Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **26.04.1983** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der **8. Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **04.05.1983** bis **06.06.1983** gemäß § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.<sup>5)</sup>

Nienburg, den **07.06.1983**

gez. Intemann  
Stadtdekan

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am ... dem geänderten Entwurf der **Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen.<sup>6)</sup> Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom ... Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum ... gegeben.

Nienburg, den ...

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am **29.5.1984** als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Nienburg, den **30.05.1984**

gez. Intemann  
Stadtdekan

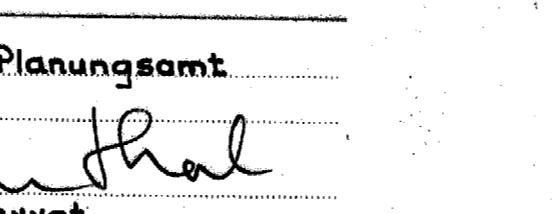
Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde **Landkreis Nienburg/Weser** (Az. **30b1100/11**) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben<sup>3)</sup> - gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt / teilweise genehmigt.<sup>3)</sup>

Die keinerlich gemachten Teile sind auf Antrag der Stadt vom ... gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.<sup>3)</sup>

Nienburg/Weser, den **09.10.1984**

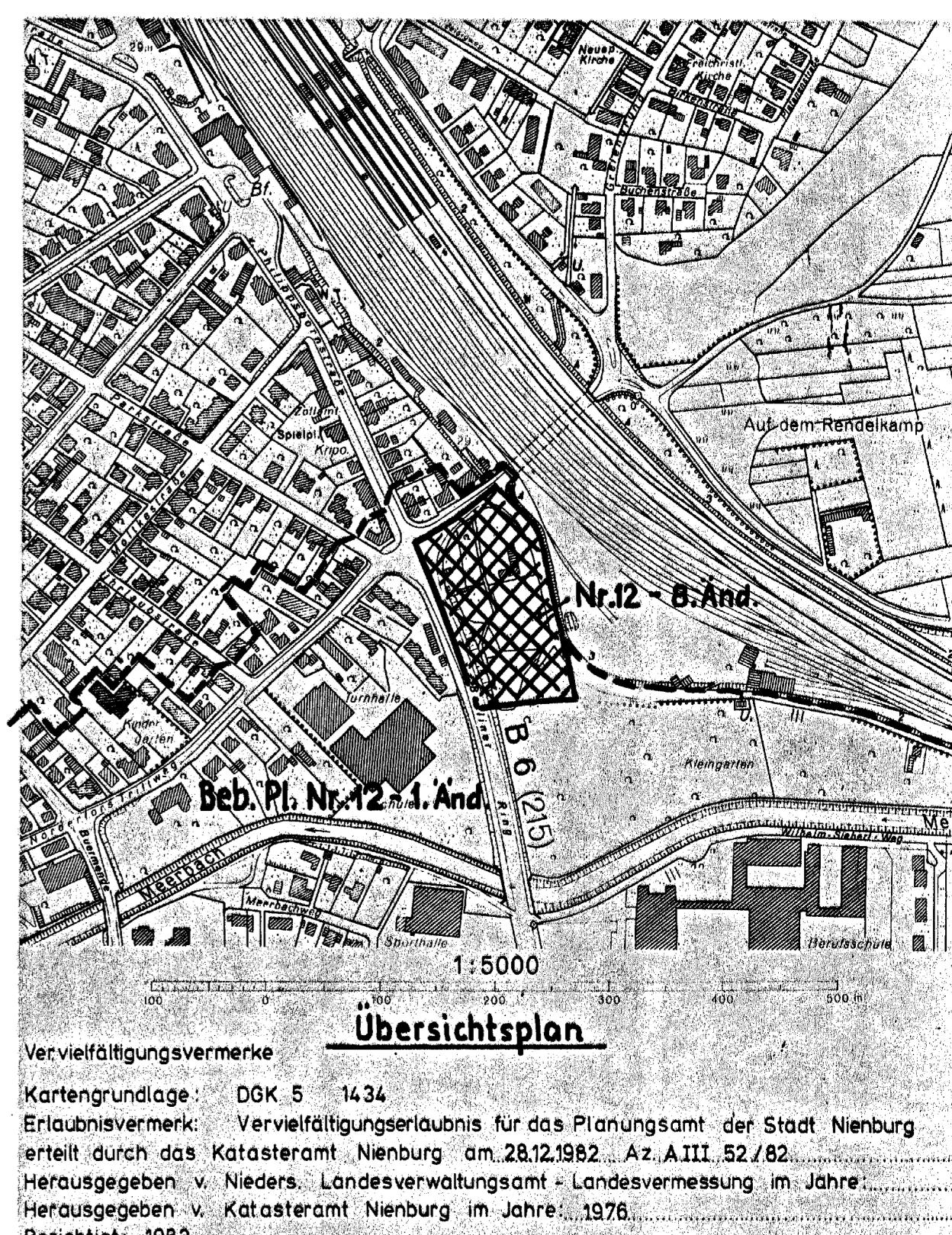
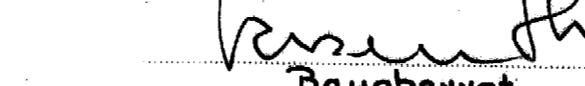
Landkreis Nienburg/Weser  
Der Oberkreisdirektor  
Rechtmkt.

Genehmigungsbehörde  
Im Auftrage  
gez. Brieber



Der Entwurf der **8. Änderung**<sup>3)</sup> des Bebauungsplanes wurde aufgearbeitet von **Planungamt**  
**der Stadt Nienburg/Weser**

Nienburg/Weser, den **02.07.1984**



gezeichnet: 21.2.1983  
geändert: 15.12.1983